

Montagehinweise

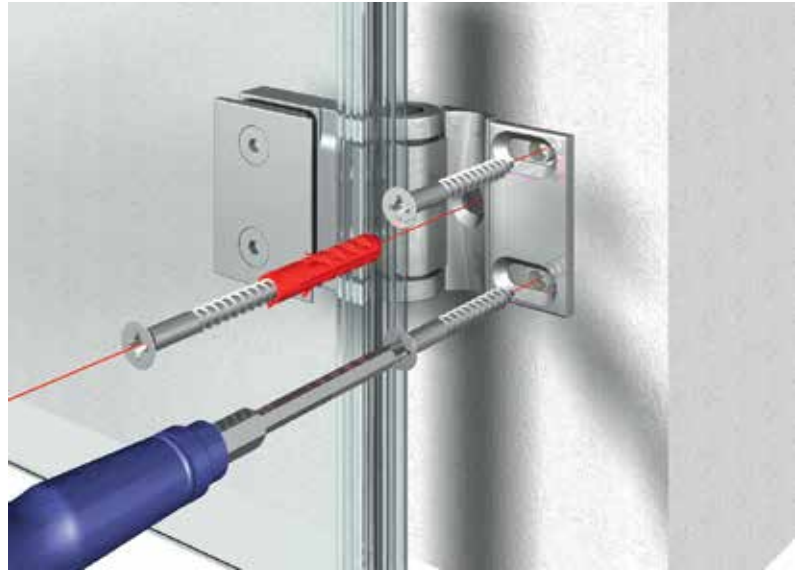
- › **Planung**
- › **Aufmaß**
- › **Befestigung**
- › **Spritzwasserschutz**
- › **Überdrückung**
- › **Verbauung**

Die richtige Montage!

Die richtige Montage für großartige Bäder

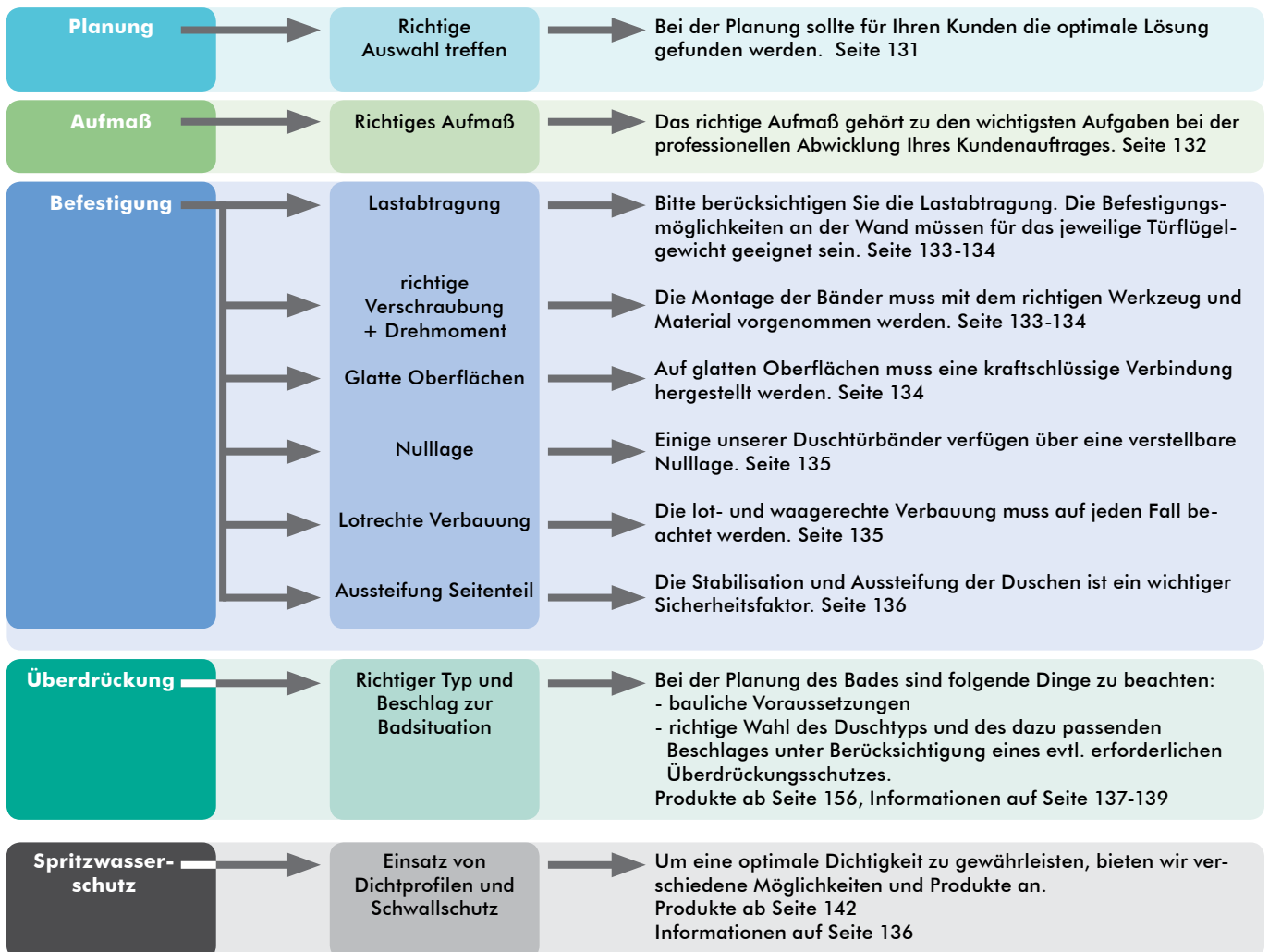
Pendeltürband oder Anschlagtürband - die richtige Montage hat entscheidenden Einfluss auf Funktion und Langlebigkeit. Bitte beachten Sie die bei den Duschtürbändern beigelegte Montageanleitung und übergeben Sie diese nach der Montage Ihrem Kunden.

Wichtige Hinweise finden Sie auf den folgenden Seiten. Unsere technischen Kataloge stehen unter www.pauli.de zum Download zur Verfügung. Bitte beachten Sie: Bedingung für die Gewährleistung bzw. Garantie ist der Einbau gemäß Montageanleitung.



Duschenmontage

› wichtige Schritte für die richtige Verbauung



Allgemeine Hinweise

Alle Anmerkungen auf den Folgeseiten müssen beachtet werden, andernfalls erlischt die Garantie bzw. Gewährleistung.

Verbauungsorte

- › Die Beschläge dürfen nicht in Räumen mit hohem Chlor- und Alkaligehalt eingesetzt werden - dadurch werden die Oberflächen und die Mechanik nachhaltig geschädigt.
- › Bei Anwendungen mit unseren Duschbeschlägen im Schwimmbad- und Saunabereich oder im Bereich von Solebecken und Dampfsaunen bitten wir Sie, unsere Anwendungstechnik vor der Verbauung zu kontaktieren.



Pflegehinweis

- › Die Duschbeschläge dürfen nur mit warmem Wasser und einem weichen Tuch (z.B. Mikrofaser) feucht abgewischt und gegebenenfalls nachgetrocknet werden. Scharfe, aggressive, alkalische oder chlorhaltige Reiniger, Scheuermittel (z.B. Stahlwolle) oder Lösungsmittel sollten nicht verwendet werden.

Planung

Richtige Wahl des Duschtyps und des passenden Beschlages

- › Bei der Planung einer Dusche spielen viele Faktoren eine wichtige Rolle. Um den Kundenwünschen und der baulichen Situation gerecht zu werden, sollten alle Faktoren durchdacht und geplant werden.
- › Wichtige Voraussetzung ist eine Besichtigung vor Ort und eine genaue Beurteilung der Räumlichkeiten.



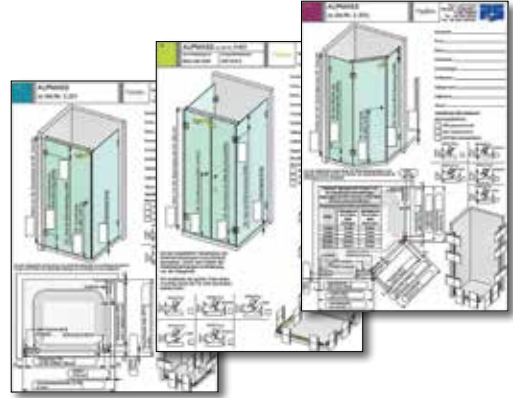
5

Montagehinweise

Aufmaß

Aufmaß richtig gemacht

- › Das richtige Aufmaß gehört zu den wichtigsten Aufgaben bei der professionellen Abwicklung Ihres Kundenauftrages. Fehler müssen vermieden werden, da sie nur mit Zeitverlust und z. T. hohen Kosten korrigiert werden können.
- › Vermittlung von systematischem Wissen für das Aufmaß erhalten Sie bei unseren Duschen-Level-Schulungen.
- › Außerdem finden Sie im Internet unter www.pauli.de Aufmaßblätter für alle Beschläge mit verschiedenen Standard-Einbausituationen.



Befestigung

Lastabtragung

- › Bitte berücksichtigen Sie die Lastabtragung.
- › Die Befestigungsmöglichkeiten an der Wand müssen für das jeweilige Türflügelgewicht geeignet sein.
- › Die maximale Tragfähigkeit für die jeweiligen Duschtürbänder sind zu beachten.

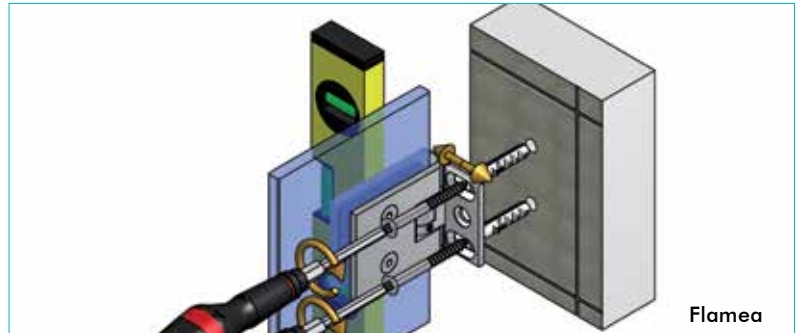
Tragkraft von zwei Bändern und maximale Türbreite: (bei einer Türhöhe von 2000 mm bei 8 mm Glas)

Duschtürband	max. Türbreite	Tragkraft	Duschtürband	max. Türbreite	Tragkraft
Eben / Abtenau	900 mm	40 kg	BH 205	900 mm	40 kg
Pontere	1000 mm	50 kg	Crossover pur	900 mm	35 kg
Flamea ⁺	1000 mm	45 kg	Crossover CL	900 mm	35 kg
Flamea	900 mm	36 kg	Farfalla	1000 mm	40 kg
BF 112	1000 mm	45 kg	Flinter	900 mm	36 kg
Milano	1000 mm	40 kg	Pillango	1000 mm	40 kg
Modesta	1000 mm	50 kg	Papillon	1000 mm	40 kg
Stardusch	800 mm	35 kg	Fluture	900 mm	36 kg
Nivello	900 mm	36 kg	Toscana	800 mm	35 kg
Nivello ⁺	900 mm	36 kg	Atlantica	1000 mm	40 kg
BH 200	900 mm	40 kg			

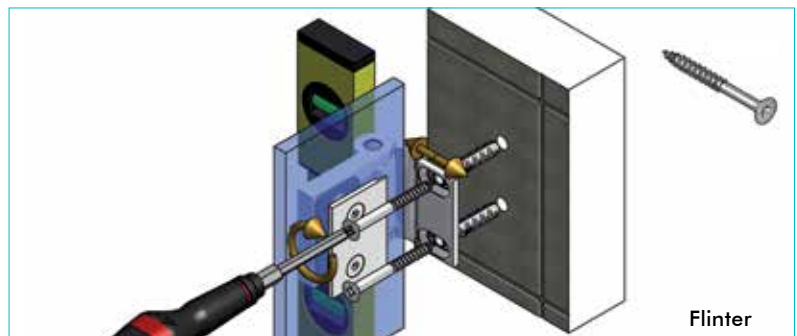
Befestigung

Richtige Verschraubung

- › Die Anschraubplatten unserer Duschtürbänder sollten nur auf einem harten, planen Untergrund wie Fliesen, Beton oder Metall montiert werden.
- › Die zu verwendenden Schrauben und Dübel müssen unbedingt an die jeweilige bauliche Situation angepasst sein.
- › Der Bohrer ist entsprechend der Größe der Dübel zu wählen.
- › Bitte die entsprechende Kopfhöhe der Schrauben vor der Montage prüfen, so dass die Schrauben das Aufsetzen des Abdeckblechs zum Abschluss der Duscharmontage nicht behindern.
- › Die Schrauben sollten aus Edelstahl A2 oder A4 bestehen und einen Senkkopfdurchmesser von min. 10 mm und max. 12 mm aufweisen.
- › Um den Kontakt zur Schraube zu halten, ist ein Anziehen mit einem Schraubendreher gegen maschinellem Anziehen vorzuziehen.
- › Empfehlung: Verwendung von Senk-Spannplattenschrauben: TX25 – Antrieb 6x60 A2



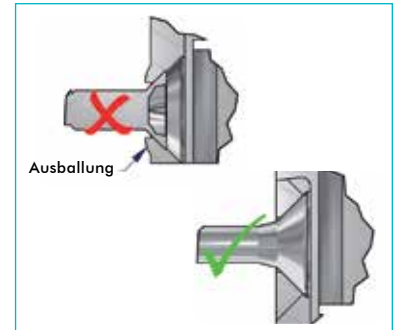
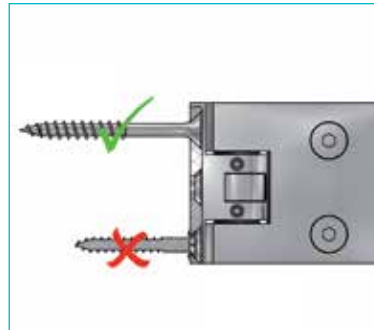
Flimea



Flinter

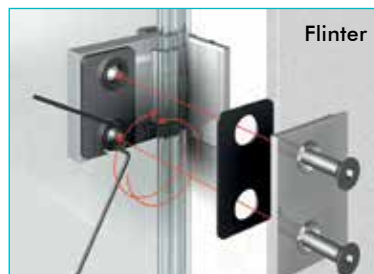
Vorsicht Ausballung

- › Der Schraubenkopf ist zu klein – die Schraube hat sich in die Wandlasche eingequetscht. Dadurch entsteht eine Deformation als Ausballung.
- › Das Band kann an der Wand kippen, da keine vollflächige Auflage mehr gegeben ist.
- › Nach der Montage des Türflügels ist darauf zu achten, dass sich die Wandanschraubplatte beim Öffnen und Schließen nicht von der Wand bewegt.

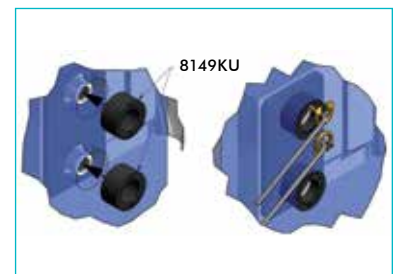


Richtige Verschraubung

- › Bei den Serien Flinter und Nivello müssen die mitgelieferten Doppel-Exenter-Einsätze nach Anleitung verbaut werden.



Flinter



8149KU



Montagezubehör

ab Seite 172

Befestigung

Richtige Verschraubung

- › Bitte beachten Sie, dass bei unserem Modell 8152ZN (Flinter Glas-Wand 90°) als weitere Befestigung, die mitgelieferten Schrauben gemäß der Montageanleitung gesetzt werden müssen.
- › Bei 8481ZN/8480ZN (Pillango Glas-Wand 90°) müssen ebenfalls die mitgelieferten Schrauben gemäß der Montageanleitung gesetzt werden. Erst dann kann bei Pillango die Nulllage richtig eingestellt werden.



Flinter



Pillango

Drehmoment

- › Bitte beachten Sie die in den Montageanleitungen angegebenen Drehmomente für die jeweiligen Bänder. Unsere Montageanleitungen finden Sie in den Verpackungen und auf www.pauli.de.



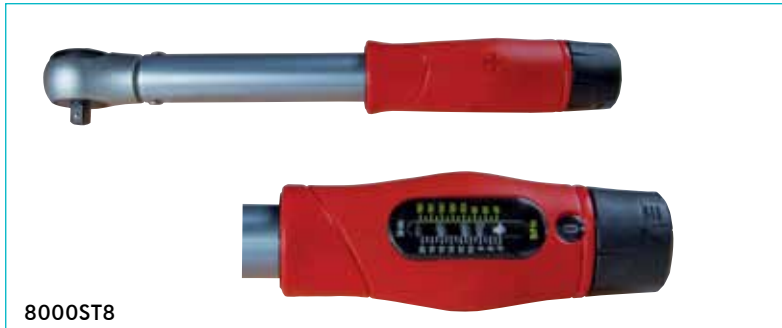
Flinter



Flamea+

8000ST8, Drehmomentschlüssel mit Einstellskala

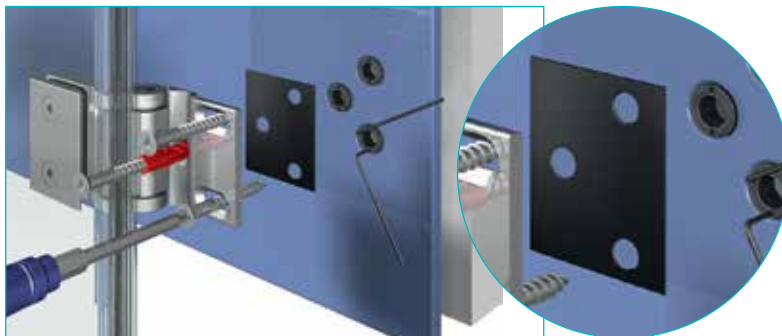
Größe = maximales Drehmoment	Nm	20
Anzugswert (Skalenbereich)	Nm	4-20
Skalenteilung 1 Teilstrich =	Nm	0,1
ganze Länge	mm	230
Gewicht	kg	0,4
Antriebsvierkant	Zoll	1/4"



8000ST8

Glatte Oberflächen

- › Um die Funktion dauerhaft zu gewährleisten, muss eine kraftschlüssige Verbindung mit geeignetem Material hergestellt werden.
- › Bei besonders glatten Oberflächen (Glas oder oberflächenversiegelte Fliesen) verwenden Sie bitte unser Kontaktmaterial (Art.Nr.:8877HZ siehe Seite 213).



Befestigung

Nulllageneinstellung

- › Einige unserer Bandserien verfügen über eine stufenlose Nulllageneinstellung.
- › Wenn der Türflügel ausgerichtet ist und alle Dichtprofile aufgesteckt wurden, kann die Nulllage eingestellt werden. Dabei sind die Schrauben der Nulllage wechselweise auf das angegebene Drehmoment anzuziehen und nach ca. 15 Minuten nachzuziehen.
- › Diese ermöglicht eine Einstellung des Schließpunktes auch bei nicht rechtwinkligen Wänden. Alle wichtigen Hinweise hierzu entnehmen Sie bitte den jeweils beiliegenden Montageanleitungen.



Nulllageneinstellung am Beispiel
Flamea / Flamea+



Nulllageneinstellung am Beispiel
Nivello / Nivello+



Nulllageneinstellung am Beispiel
Pontere



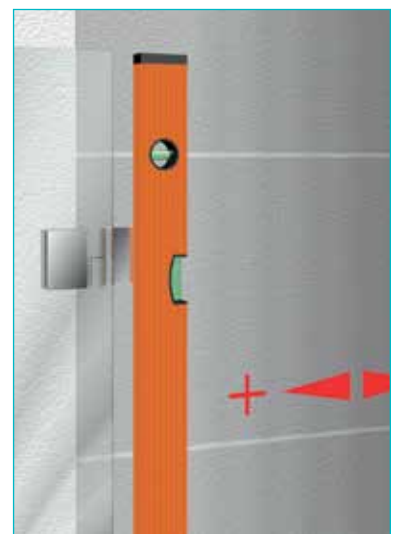
Nulllageneinstellung am Beispiel
Pillango



Nulllageneinstellung am Beispiel
Flutur

Lotrechte Verbauung

- › Für die Stabilität und Haltbarkeit ist die richtige Verbauung wichtig. Die lot- und waagerechte Verbauung muss auf jeden Fall beachtet werden. Bitte beachten Sie die Hinweise in den Montageanleitungen.



Montagezubehör

ab Seite 172

Befestigung**Aussteifung Seitenteil**

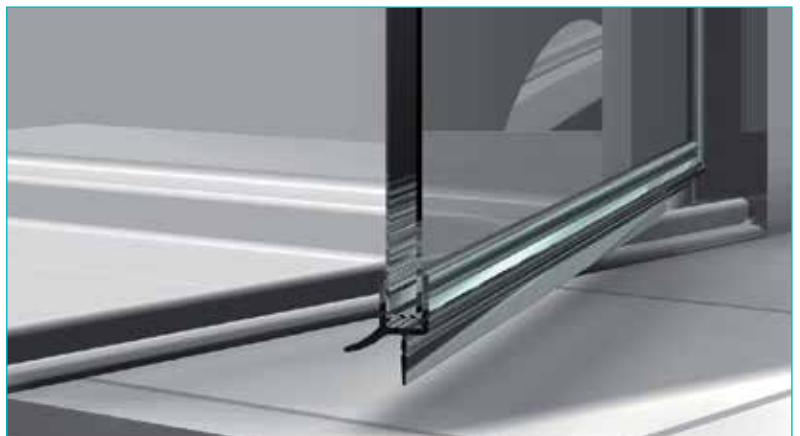
- › Die Ganzglass duschen sollten mit Stabilisierungsstangen ausgesteift werden.
- › Je nach Anwendungsbeispiel können die Anzahl und die Anordnung der Stabilisierungsstangen unterschiedlich sein.
- › Dabei ist zu beachten, dass alle Seitenteile genügend ausgesteift sind.
- › Unsere Anwendungstechnik berät Sie gerne.



Stabistangen
ab Seite 152

Spritzwasserschutz**Einsatz Dichtprofile**

- › Um die Dichtigkeit und Optik dauerhaft zu gewährleisten sollten die Dichtprofile regelmäßig von Schmutz und Kalk gereinigt werden, sowie nach Verschleiß ersetzt werden!
- › Duschsituationen mit den Beschlägen Farfalla, Papillon, und Pontere sind nach DIN EN14428 getestet und vom TÜV-Rheinland zertifiziert. Dabei sollte beachtet werden, dass Dichtprofile und Schwallenschutz DIN konform verbaut werden.
- › Die komplette Übersicht aller Dichtprofile und Schwallenschutzprofile sowie deren Anwendungsmöglichkeiten finden Sie ab Seite 142.



Spritzwasserschutz
ab Seite 142

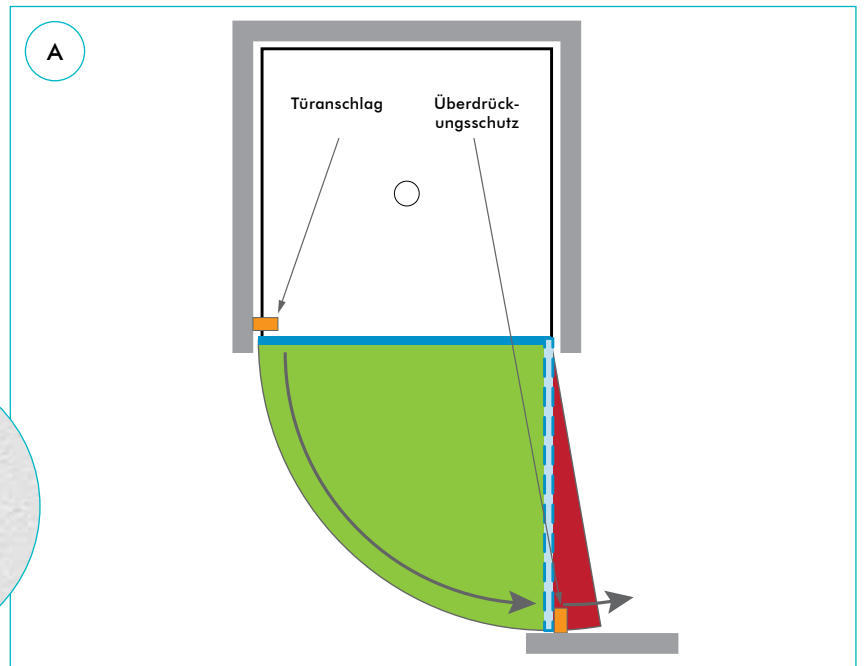
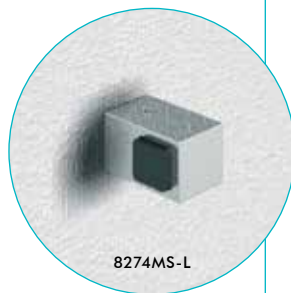
Überdrückung



Überdrückungs- und Anschlagsschutz richtig eingesetzt

A: Der Türflügel steht im geöffneten Zustand im Raum.

Bei dieser Anwendung ist die Überdrückung zwar in beide Richtungen gesichert, doch im Panikfall gibt es bei geöffneter Tür keine Fluchtmöglichkeit. In öffentlichen Bereichen ist das aber besonders wichtig und muss immer beachtet werden.



Überdrückungsschutz

ab Seite 158

5

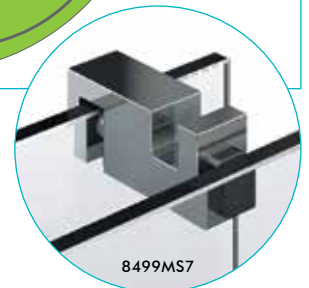
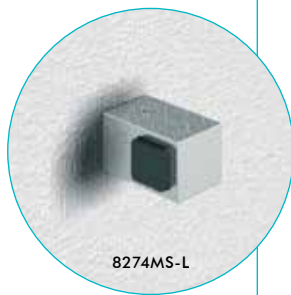
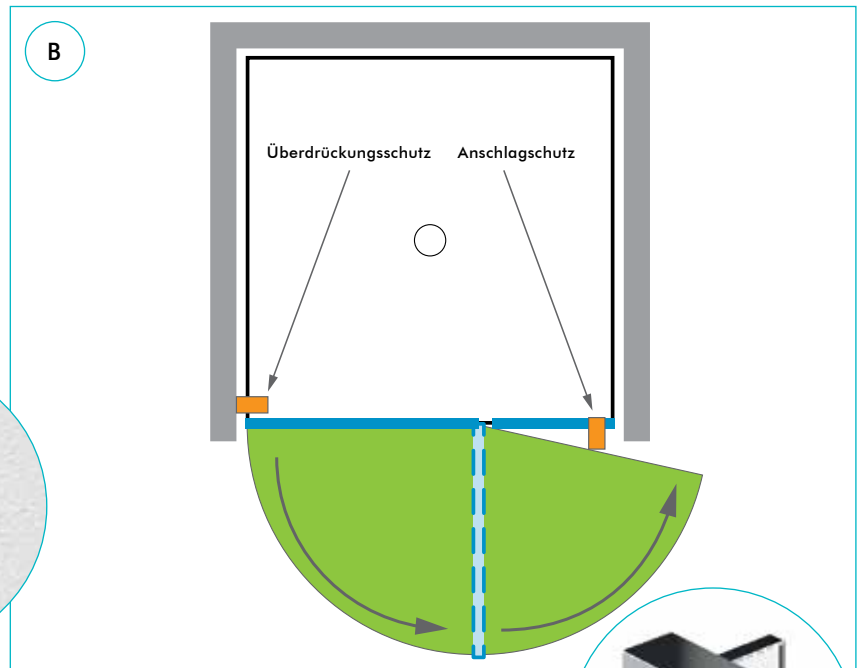
Montagehinweise

Überdrückung



Überdrückungs- und Anschlagsschutz richtig eingesetzt

B: Wir empfehlen die Möglichkeit mit einer Tür und einem weiteren Glaseitenteil. Die Tür kann vollständig weggeklappt werden. Mit einem Überdrückungs- und Anschlagsschutz werden Glas und Fliesen geschützt. Durch die schmalere Tür kommt man nun auch im geöffneten Zustand daran vorbei.



Überdrückungsschutz
ab Seite 158

Überdrückung

Glas und Beschläge vor Fehlbedienung schützen

- › Um Duschtürbänder und Glas vor Beschädigungen zu schützen, ist bei der Planung der Duschsituation zu berücksichtigen, dass die Türflügel nicht überdrückt (max. 90°) werden dürfen.
- › Im Vorfeld sollte für die bauliche Gegebenheit genau die richtige Einbausituation mit dem richtigen Duschtürbeschlag ausgewählt werden.
- › Für Abhilfe sorgt z.B. ein an der richtigen Stelle positionierter Stopper.

Überdrückungs- und Anschlagsschutz Produkte

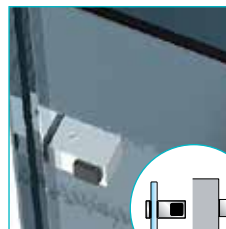
- › Wir bieten verschiedene Möglichkeiten des Überdrückungsschutzes. Diese finden Sie ab Seite 158.



8273MS7



8490MS7-R



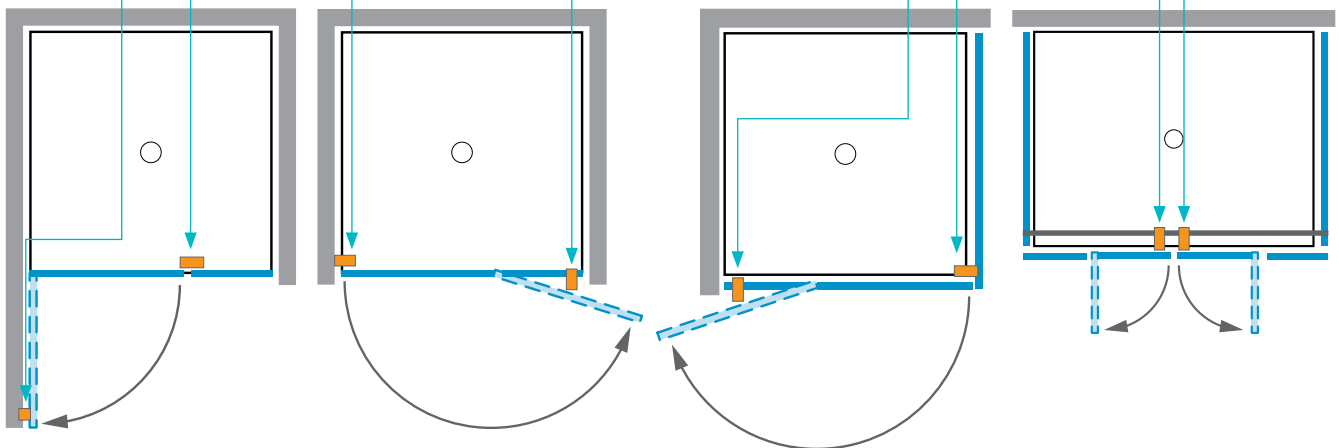
8274MS-L



8499MS7



8491MS7 für Stabilisierungsstangen
8474MS/8475MS/8477MS



Überdrückungsschutz

ab Seite 158

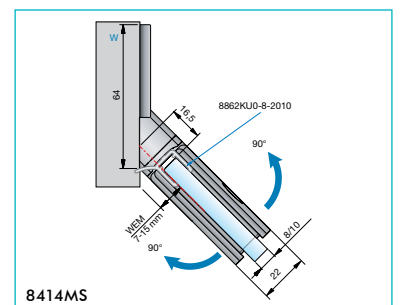
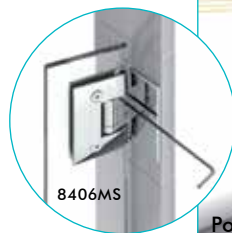
Verbauung allgemein

Die richtige Einbausituation

- › Nicht jeder Duschbeschlag eignet sich für jede Einbausituation.
- › Gerade bei nicht fluchtenden Wänden, muss daraufgeachtet werden, dass ein Duschtürband ausgewählt wird, dass die schrägen Wände ausgleichen kann und der Öffnungswinkel von mindestens 90° noch gegeben ist.



- › Beim Check sollte die Auswahl der Einbausituation bzw. des Duschtürbandes geändert werden, wenn sich dadurch die Einbausituation besser in die bauliche Situation einfügt und ein verbesserter Überdrückungsschutz gewährleistet werden kann.
- › Der Überdrückungsschutz muss der jeweiligen Badsituation angepasst werden. Falls Sie Fragen dazu haben – unsere Anwendungstechnik berät Sie gerne!



8414MS



Montagezubehör

ab Seite 172